

PACKUNGSBEILAGE

RILEXINE 500 Dry Cow, 63.09 mg/g, Suspension zur intramammären Anwendung beim Rind

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber und Hersteller, der für die Chargenfreigabe verantwortlich ist.

VIRBAC
Ière Avenue - 2065 m
L.I.D. - 06516 - CARROS
France

Vetrieb:
VIRBAC BELGIUM
Esperantolaan 4
3001 LEUVEN
BELGIEN

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

RILEXINE 500 Dry Cow, 63,09 mg/g, Suspension zur intramammären Anwendung beim Rind

3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE**Wirkstoff:**

1 Injektor mit 8 g enthält 375 mg Cefalexin (als Benzathin)
(entsprechend 504.7 mg Cefalexin-Benzathin)

Sonstige Bestandteile:

Aluminiumstearat, festes Paraffin, flüssiges Paraffin.

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Therapie und Prophylaxe aller durch Cefalexin empfindliche *Staphylococcus aureus*, *Staphylococcus spp.* und *Streptococcus spp.* verursachten Euterentzündungen in der Trockenperiode.

5. GEGENANZEIGEN

Nicht bei bekannter oder vermuteter Überempfindlichkeit gegenüber Cephalosporinen oder anderen Beta-Laktam-Antibiotika anwenden. Nicht bei bekannter Resistenz gegenüber Cephalosporinen oder anderen Beta-Laktam-Antibiotika anwenden. Gefahr der Kreuzsensibilität mit Penicillinen.

6. NEBENWIRKUNGEN

Es kann eine vorübergehende lokale Reizung erscheinen.
Bei Auftreten einer Überempfindlichkeitsreaktion ist eine symptomatische Behandlung durchzuführen.

Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind folgendermaßen definiert:

- sehr häufig: (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen)
- häufig (mehr als 1 aber weniger als 10 von 100 behandelten Tieren)
- gelegentlich (mehr als 1 aber weniger als 10 von 1000 behandelten Tieren)
- selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10.000 behandelten Tieren)
- sehr selten (weniger als 1 von 10.000 behandelten Tieren, einschließlich Einzelfallberichte)

Falls Sie Nebenwirkungen insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERART(EN)

Rind

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Das Euter vor der Applikation vollständig ausmelken. Zitze und Zitzenöffnung sind mit dem beigelegten Reinigungstuch gründlich zu reinigen und zu desinfizieren. Für jede Zitze ein anderes Reinigungstuch verwenden. Es ist darauf zu achten, dass die Injektorspitze nicht mit den Fingern berührt und kontaminiert wird. In jedes Viertel den Inhalt eines Injektors vorsichtig injizieren.

Das Tierarzneimittel durch leichte Massage der Zitze und des Euters verteilen.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Zur Vermeidung der Kontaminierung der Milchdrüse durch auf dem Euter vorhandene Bakterien sollten die oben aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren genau beachtet werden.

10. WARTEZEIT(EN)

Milch:

12 Stunden nach dem Abkalben, bei einem Trockenstand von 42 Tagen oder mehr.

42,5 Tage nach der Behandlung, bei einem Trockenstand von weniger als 42 Tagen.

Essbares Gewebe: 4 Tage.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

In der Originalverpackung aufbewahren.

Nicht über 25 °C lagern.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren

Zur Vermeidung der Kontaminierung der Milchdrüse durch auf dem Euter vorhandene Bakterien sollten die oben aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren genau beachtet werden.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender

Cephalosporine können nach Injektion, Einnahme, Aufnahme oder Hautkontakt

Überempfindlichkeitsreaktionen (Allergien) hervorrufen. Überempfindlichkeitsreaktionen gegenüber

Penicillinen und Cephalosporinen können sich kreuzen.

Cefalexin darf nur nach Durchführung eines Empfindlichkeitstests und unter Beachtung der offiziellen nationalen und regionalen Vorschriften über Antibiotika angewendet werden.

Bei bekannter Überempfindlichkeit oder wenn vom Umgang mit derartigen Präparaten abgeraten wurde, das Tierarzneimittel nicht handhaben.

Um möglichem Kontakt zu vermeiden, Produkt mit großer Sorgfalt handhaben.

Bei Haut- und Augenkontakt mit dem Tierarzneimittel sofort mit Wasser abspülen.

Sollten nach dem Kontakt mit dem Tierarzneimittel Symptome wie Hautausschlag auftreten, ist ärztlicher Rat einzuholen und diese Gebrauchsinformation vorzulegen.

Schwellungen im Gesicht, der Lippen oder Augen oder Probleme bei der Atmung sind ernsthafte Symptome, die einer sofortigen medizinischen Behandlung bedürfen.

Nach der Anwendung Hände waschen.

Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode

Nicht innerhalb von zwei Monaten vor dem Abkalben anwenden.

Nicht während der Laktation anwenden.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den örtlichen Vorschriften zu entsorgen.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

Marsch 2026

15. WEITERE ANGABEN

Packung mit 4, 12, 24, 36, 60, 120 Injektionsapparaten zu 8 g.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

Verschreibungspflichtig.

BE-V166162